

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 23. April 2026

Medienmitteilung**Blick hinter die Kulissen: Am 9. Mai 2026 findet der Werkhoftag der Stadt Luzern statt**

Ob Abfallentsorgung, Pflege von Grünflächen, Siedlungsentwässerung, Winterdienst oder Unterhalt der Infrastruktur – die Leistungen der Werkhöfe sind unverzichtbar für das Funktionieren des städtischen Alltags. Am Samstag, 9. Mai 2026, öffnen die beiden grössten Werkhöfe der Stadt Luzern ihre Tore für die Bevölkerung. Unter dem Motto «Wir unterhalten die Stadt» laden der Werkhof Ibach und die Gärtnerei Ried von 9 bis 15 Uhr zu einem erlebnisreichen Tag für Gross und Klein ein.

Am Werkhoftag gewährt die Stadt Luzern der Bevölkerung einen spannenden Einblick in die vielfältige Arbeit des Strasseninspektorats, der Siedlungsentwässerung sowie von Stadtgrün. Die Mitarbeitenden zeigen aus nächster Nähe, was sie täglich bewegen und die Besucher*innen haben die Möglichkeit, Maschinen und Fahrzeuge zu erleben, Fragen zu stellen und mehr über die abwechslungsreichen Aufgaben zu erfahren.

Einblicke in das Strasseninspektorat und die Siedlungsentwässerung im Werkhof Ibach

Am Standort Werkhof Ibach (Reusseggstrasse 10, Emmenbrücke) geben das Strasseninspektorat und die Siedlungsentwässerung spannende Einblicke in ihre Arbeit. Das Publikum kann unter anderem selbst einen Bagger steuern, einen Abfallcontainer kippen oder einen Kanalroboter bedienen. Weitere Attraktionen sind das Bearbeiten von Holz und Metall, Mitfahrten in einer Putzmaschine sowie das Sitzen in einer Führerkabine eines Kehrichtwagens. Für Unterhaltung sorgen das «Putztüfeli», eine Hüpfburg und ein Rätsel. Eine Festwirtschaft lädt zum Verweilen ein.

Natur und Biodiversität in der Gärtnerei Ried

In der Gärtnerei Ried (Riedstrasse 2, Luzern) steht die Arbeit von Stadtgrün im Mittelpunkt. Hier werden Blumen, Stadtbäume und Kompost produziert. Die Besucher*innen können auf Bäume klettern, mit Lamas spazieren, Pflanzen entdecken und sich wertvolle Tipps für Balkon und Garten holen. Ein besonderes Highlight sind die Vorträge zur Biodiversität von Hanspeter Latour um 11 und 14 Uhr. Ergänzt wird das Programm durch einen Parcours, eine Ausstellung zu Neophyten und Biodiversität sowie ein Rätselangebot. Auch hier sorgt eine Festwirtschaft für das leibliche Wohl.

Der Werkhoftag bietet eine ideale Gelegenheit, die oft im Hintergrund geleistete Arbeit der städtischen Dienste kennenzulernen und sich über die vielfältigen Aufgaben zu informieren.

Weitere Informationen (inkl. Vorschaufilm und Flyer mit Programm): www.stadtluzern.ch/werkhoftag